

Handgemacht

STERNSINGER-SEIFE



TIPPY

Im Gesundheitsprojekt in Ghana ist Wasser sehr kostbar. Dank der Tippy-Tap-Waschbecken können sich die Kinder in der Schule die Hände waschen.

Wie man selbst ein Tippy Tap baut, erfahren Ihre Kinder im Sternsinger-Magazin zur Aktion:

www.sternsinger.de/mag-gesundheit

Die Mädchen und Jungen im Sternsinger-Projekt in Ghana machen vor, wie wichtig richtiges Händewaschen ist, um sich vor Viren zu schützen und gesund zu bleiben. Mit wenigen Zutaten können Sie selbst tolle Sternsinger-Seifen herstellen – als Gruppenaktivität mit den Sternsingern oder als kleines Dankeschön und Erinnerung für die Kinder.

- Den Block Rohseife in kleine Stücke schneiden (am besten übernimmt das ein älterer Sternsinger oder ein Erwachsener) und nach Anleitung in einem Topf im Wasserbad oder in der Mikrowelle unter gelegentlichem Rühren schmelzen.
- Die Seifenformen auf Backpapier stellen und die flüssige Seifenmasse mit dem Löffel vorsichtig einfüllen. Bei den Ausstechformen empfiehlt es sich, zuerst nur den Boden zu füllen, da hier meist etwas Masse an den Seiten austritt. Nach wenigen Minuten ist die erste Seifenschicht getrocknet und die Ausstechformen können nach Belieben weiter gefüllt werden.
- Nach Geschmack 2-3 Tropfen Seifenfarbe und/oder Duftöle auf die Masse in den Seifenformen träufeln und mit einem Zahnstocher verrühren. Wer für alle Seifen die selbe Farbe bzw. Duftrichtung benutzt, kann diese direkt in die Seifenmasse im Topf unterrühren.
- Die fertigen Seifen rund 2-3 Stunden an der Luft trocknen lassen und anschließend vorsichtig aus der Form lösen.

Dauer 30-45 Minuten für die Herstellung (je nach Anzahl der Seifen), ca. 2-3 Stunden zum Trocknen der Seifen

Material Rohseife (z.B. über www.seifenbasis.de), Seifenformen, Eiswürfelbehälter oder Muffinformen aus Silikon, alternativ selbstgemachte Formen aus Tonpapier (Download-Vorlage unter www.sternsinger.de/werkheft) oder Ausstech-Förmchen, zwei Töpfe in verschiedenen Größen, Backpapier, Küchenmesser, Löffel, evtl. ätherische Öle und Seifenfarbe zum Färben, Zahnstocher

- **Achtung:** Die Seifen „schwitzen“ noch ein wenig nach. Daher empfiehlt es sich, sie für den Transport in einem Stück Backpapier o.ä. zu verpacken.

Toll als Geschenk und zum Selberrnutzen: selbstgemachte Seife

